



DENKMAL- UND
GESCHICHTSVEREIN BONN
RECHTSRHEINISCH E.V.

StroofKino Dezember 2025

Der Denkmal- und Geschichtsverein Bonn-Rechtsrheinisch e.V.

lädt herzlich ein:

Filmvorführung:

Rheinische Mundart – Bönnsche Tön

Et Jehöösch – un alles dröm eröm



Die Farbigkeit und Vielfalt der Rheinischen Mundart zeigt sich auch im sprachlichen Umgang des Rheinländers mit seinen eigenen vier Wänden. Er sagt zu seiner Wohnung oder seinem Haus liebevoll sein “Jehöösch”, egal ob es groß ist oder klein. Und wenn es besonders klein zugeht, dann spricht der Rheinländer vom Kotten, Kruffes oder Kauh. Ein großer häßlicher Klotz dagegen heißt im Rheinland einfach “Mietskasern”.

Im Film “Et Jehöösch – un alles dröm eröm” zeigen wir in Spielsequenzen – dargestellt von Liesel Lorscheidt und Heinz Linden – den Alltag im Schlafzimmer, in der Küche, der guten Stube oder auf dem Plumpsklo – und das op joot rheinisch.

Da geht es um die Futzkuhl (=Bett) oder das Tröönche (=Nachttopf), den Nickel-Ovve (=Herd) oder die Bottekiirn (=Buttermaschine), um die Joode Stuff (=das gute Zimmer) mit dem Kanapee, den Flur mit Treppe und Trallije (=senkrechte Stäbe im Treppengeländer), die Löhv (=Speicher) oder das Hetzhüüsje auf dem Hof (=Abtritt). Und es wird auch gezeigt, was passiert, wenn die Grube unter dem Plumpsklo mal voll ist und der “Addel” aufs Feld gefahren werden muß....

Viele Bonner und Beueler erzählen, erklären und erinnern sich in schönstem rheinischen Platt. Den ein oder anderen zum Thema passenden rheinischen Witz gibt’s auch noch präsentiert.

Moderiert wird der Film von Karl Friedrich Schleier (dem einstigen Nachtwächter von Bonn). Der gesamte Film ist außerdem hochdeutsch untertitelt.

Wann? Am 14.12.2025, 16:00 Uhr

Wo: Bürgermeister Stroof Haus, Adelheidisstraße 3, Beuel-Vilich

Die Veranstaltung ist kostenlos, wir bitten aber um eine Spende für den Verein.